

JuS 2026, 166 – Klausurbewertungsbogen

In dieser Tabelle sind die Problemfelder der Klausur aufgeführt und mit Punkten versehen. Daneben befindet sich ein Feld, in das der Korrektor eintragen kann, warum seine Bewertung von der jeweiligen Höchstpunktzahl abweicht.

Die Note kann von der Summe der erreichten Teilpunkte abweichen, da auch weitere Faktoren wie Sprache, Subsumtionstechnik, Argumentation etc. sowie auch die Behandlung der nicht als Problemfeld aufgeführten Rechtsfragen zu berücksichtigen sind.

Ein Bewertungsbogen ist natürlich nur eine von vielen Benotungstechniken. In diesem Sinne ist die nachfolgende Tabelle nur ein unverbindlicher Vorschlag. Jeder Einzelne kann sie für die selbstkritische Prüfungsvorbereitung nutzen und mit ihrer Hilfe die Stärken und Schwächen der eigenen Klausurbearbeitung erkennen.

Gliederung	Problemfeld	Punkte		Begründung für Abweichung
		max.	erreicht	
TK1 A	Vermögensbetreuungspflicht bei Nutzung einer Firmen-Tankkarte – Unschärfe des Untreuetatbestands	3,5		
TK1 B	Tankkarte als Kreditkarte Missbrauchshandlung bei Kreditkartenmissbrauch	1,5		
TK1 D	Datenverarbeitungsvorgang Unbefugte Verwendung von Daten – computerspezifische/betrugsspezifische Auslegung	3,5		
TK1 F	Fälschung beweiserheblicher Daten – Gegenstand der Aussage	1		
TK2	Gegenstand der Täuschung beim Betrug – Abgrenzung Tun/Unterlassen – Auslegung der Belegvorlage Vermögensverfügung beim Dreiecksbetrug	3,5		
TK3 A	mittelbare Täterschaft aufgrund überlegenen Wissens	2		
TK3 B	Unfall- und Beteiligtenbegriff bei § 142 StGB	1,5		
TK3 C	Anwendungsbereich des § 142 II StGB § 164 I StGB	1,5		
Summe:		18		
Punkt-korrektur	- Sprache, Subsumtionstechnik, Argumentation etc. - weitere Rechtsfragen - Gesamteindruck	± 4		

Note:

Bemerkungen des Korrektors: